
IBM Prerequisite Scanner Version 1.2 Leitfaden für den Schnelleinstieg

Dieser Leitfaden enthält eine Einführung in die Installation und Ausführung von IBM® Prerequisite Scanner Version 1.2.

Landessprachliche Versionen: Der Leitfaden für den Schnelleinstieg wird in IBM Support Portal in Form von PDF-Dateien auch in anderen Sprachen bereitgestellt.

Übersicht über das Tool

Prerequisite Scanner ist ein Scanning-Tool, das Voraussetzungen für bestimmte Software ermittelt und prüft, bevor die eigentliche Implementierung stattfindet. Das Tool scannt die Hardware- und Softwarevoraussetzungen basierend auf den Werten, die für vorausgesetzte Eigenschaften definiert werden. Das Tool zeigt die Ergebnisse in der Befehlszeilenschnittstelle an und speichert die Ergebnisse außerdem in Text- und optional in XML-Dateien. Darüber hinaus schreibt der Scanner Informationsnachrichten sowie Trace- und Debugnachrichten in Protokolldateien.

Schritt 1: Zugriff auf die Software und die Dokumentation

Prerequisite Scanner kann auf dem Datenträger Ihres Produktangebots bereitgestellt werden. Die neueste Version des Tools kann von IBM Support Portal heruntergeladen werden (<http://www-933.ibm.com/support/fixcentral/swg/selectFixes?parent=ibm~Tivoli&product=ibm/Tivoli/Prerequisite+Scanner&release=All&platform=All&function=all>). Sie müssen Ihre IBM ID und Ihr Kennwort eingeben, um das Tool herunterzuladen.

Es sind zwei separate Pakete für die Unterstützung von Windows und UNIX-Plattformen verfügbar:

- Das Windows-Paket 1.2.0-Tivoli-PRS-Windows-fp0001.zip unterstützt Windows Server, XP, Vista und Windows 7.
- Das UNIX-Paket 1.2.0-Tivoli-PRS-Unix-fp0001.tar.gz unterstützt die Plattformen AIX, HP-UX, Linux, SLES, Solaris und z/OS.

Die Dokumentation zum Tool finden Sie im Information Center von Prerequisite Scanner.

Schritt 2: Auswertung der Hardware- und Systemkonfiguration

Prerequisite Scanner kann auf allen unterstützten Hardware- und Betriebssystemangeboten, die in Tabelle 1 auf Seite 5 beschrieben sind, ausgeführt werden.

Bestimmen Sie, ob Sie Ihr Produktangebot in einer Einzelserver- oder in einer verteilten Umgebung implementieren möchten.

1. Installieren Sie das Tool in einem einzelnen Server oder auf jedem Zielsystem in der verteilten Umgebung.

Wichtig: Wenn Prerequisite Scanner auf dem Datenträger Ihres Produktangebots verfügbar ist, können Sie das Tool über den Datenträger ausführen, anstatt das Tool zu installieren.

- Bestimmen Sie den Produktcode für Ihr Produktangebot. Informationen hierzu finden Sie in Tabelle 1 auf Seite 5.

Anmerkung: Wenn Sie mehrere unterstützte Produktangebote auf demselben Zielsystem installieren, können Sie das Tool ausführen, um alle Voraussetzungen dieser Produktangebote in einem einzigen Scan zu prüfen.

- Bestimmen Sie, ob Ihr Produktangebot Umgebungsvariablen verwendet, die dem Tool basierend auf der Produktangebotskomponente, die auf dem Zielsystem installiert wird, anzeigt, welche Voraussetzungen geprüft werden sollen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Tabelle 2 auf Seite 7.
- Führen Sie das Tool aus.

Stellen Sie sicher, dass die folgenden Dienstprogramme in den Zielumgebungen installiert bzw. verfügbar sind:

| Zielsystem | Voraussetzungen |
|------------|--|
| Windows | <ul style="list-style-type: none"> Der Telnet-Client ist aktiviert, damit Konnektivitätsprüfungen im vordefinierten Konnektivitätscollector ordnungsgemäß funktionieren. Stellen Sie sicher, dass Microsoft .Net Framework 1.0 oder höher installiert ist, damit Prerequisite Scanner ordnungsgemäß funktioniert. |
| UNIX | <ul style="list-style-type: none"> Bash ist installiert, damit die UNIX-Collector von Prerequisite Scanner ordnungsgemäß funktionieren. Für Benutzer ohne Rootberechtigung muss die Position der Befehle mount, swapinfo und psrinfo in der Umgebungsvariablen PATH gesetzt werden, damit die Befehle für Prerequisite Scanner verfügbar sind. Sind die Befehle beispielsweise im Verzeichnis /usr/sbin enthalten, setzen Sie die Umgebungsvariable PATH wie folgt: <pre>export PATH=\$PATH:/usr/sbin/</pre> Stellen Sie sicher, dass dem Befehl lscfg die richtigen Zugriffsberechtigungen zugeordnet werden, einschließlich aller speziellen Berechtigungen, die über die Flags für Zugriffsrechte wie das setuid-Bit gesetzt werden. Die richtigen Zugriffsberechtigungen gewährleisten, dass Prerequisite Scanner den Befehl ausführen und die Systeminformationen abrufen kann. Wenn sich der Befehl beispielsweise im Verzeichnis /usr/sbin befindet, müssen Sie zum Setzen des setuid-Bits für lscfg den Befehl chmod wie folgt ausführen: <pre>chmod 4777 /usr/sbin/lscfg</pre> |

Schritt 3: Prerequisite Scanner installieren

Wenn Sie das Tool von IBM Support Portal heruntergeladen haben, extrahieren Sie den Inhalt der komprimierten Datei für die relevante Plattform an die für *IPS-Stammverzeichnis* angegebene bevorzugte Position auf jedem Zielsystem, auf dem Sie Ihr Produktangebot installieren möchten.

Wichtig: Sie müssen Schreibberechtigungen für das Stammverzeichnis haben, in das Sie den Inhalt der komprimierten Datei extrahieren.

Nachdem Sie den Inhalt der komprimierten Datei extrahiert haben, können Sie Prerequisite Scanner ausführen.

Schritt 4: Prerequisite Scanner ausführen

Sie können eine Befehlszeilenschnittstelle verwenden, um Prerequisite Scanner auszuführen. Das Script **prereq_checker** von Prerequisite Scanner akzeptiert eine Reihe erforderlicher und optionaler Parameter und ein Befehlsflag für weitere optionale Parameter.

1. Öffnen Sie die Befehlszeilenschnittstelle, und wechseln Sie in das Verzeichnis IPS-Stammverzeichnis.
2. Wenn Ihr Produktangebot Umgebungsvariablen verwendet, um Prerequisite Scanner anzuzeigen, welche Komponente zur Installation auf dem Zielcomputer geplant ist, setzen Sie den Wert für die relevante Umgebungsvariable auf True, z. B.:
 - Auf Windows-Systemen: set ENV_NAME=True
 - Auf UNIX-Systemen: export ENV_NAME=True
3. Führen Sie die Scriptdatei **prereq_checker** von Prerequisite Scanner mit den relevanten Parametern aus. Weitere Informationen zum vollständigen Satz von Parametern und gültigen Produktcodes finden Sie in den Abschnitten „Parameter“ auf Seite 4 und „Produktcodes“ auf Seite 5.

UNIX

```
./prereq_checker.sh  
"Product_Code [Product_Version][,Product_CodeN [Product_VerN]]..."  
[outputDir="ips_output_dir"][xmlResult]
```

Windows

```
prereq_checker.bat  
"Product_Code [Product_Version][,Product_CodeN [Product_VerN]]..."  
[outputDir="ips_output_dir"]  
[xmlResult]
```

Beispiel

Dieses Beispiel führt Prerequisite Scanner für Tivoli zEnterprise Monitoring Agent mit dem Produktcode KZE aus. Außerdem wird die Position der Ergebnisse und Protokolldateien mit dem optionalen Parameter **outputDir** auf *IPS-Ausgabeverzeichnis* gesetzt.

Wichtig: Sie müssen den Parameter **outputDir** verwenden, um eine Position anzugeben, wenn Sie sich für die Ausführung von Prerequisite Scanner über eine CD, DVD oder ein schreibgeschütztes Netzlaufwerk entscheiden. Sie müssen Schreibberechtigungen besitzen, um in *IPS-Ausgabeverzeichnis* zu schreiben. Andernfalls schlägt Prerequisite Scanner fehl.

Windows

```
prereq_checker.bat  
"KZE 06020300"  
outputDir="%TEMP%\ips"
```

UNIX

```
./prereq_checker.sh  
"KZE 06020300"  
outputDir="/tmp/ips"
```

Das Tool gibt die Dateien result.txt file und precheck.log an den folgenden Positionen aus:

- Auf Windows-Systemen: D:\temp\ips, wobei TEMP die Umgebungsvariable für den temporären Ordner ist.
- Auf UNIX-Systemen: /tmp/ips

Beispiel

Sie können das Tool ausführen, um die Voraussetzungen für mehrere Produktangebote, z. B. Tivoli Business Service Manager und Tivoli Netcool/Impact, zu prüfen, indem Sie mehrere Produktcodes angeben.

Windows

```
prereq_checker.bat  
"BSM 06100000,NCI 06100000"
```

UNIX

```
./prereq_checker.sh  
"BSM 06100000,NCI 06100000"
```

Parameter

Sie können eine Befehlszeilenschnittstelle verwenden, um Prerequisite Scanner auszuführen. Das Script **prereq_checker** von Prerequisite Scanner akzeptiert eine Reihe erforderlicher und optionaler Parameter und ein Befehlsflag für weitere optionale Parameter. Die primären Parameter sind folgende:

```
Product_Code [Product_Version] [,Product_CodeN [Product_VerN]]...
```

Erforderlicher Parameter

Sie müssen mindestens einen Parameter **Product_Code** setzen, um das Produktangebot oder die Komponente anzugeben, für das bzw. die die Prüfung der Voraussetzungen durchgeführt werden soll, und die zugehörige Konfigurationsdatei angeben.

Der optionale Parameter **Product_Version** für den zugehörigen Parameter **Product_Code** gibt die Version des Produktangebots an. Der Parameter ist der achtstellige Code, in dem die Version, das Release, die Modifikation und die Stufe mit jeweils zwei Ziffern dargestellt werden, z. B. Version 7.3.21 ist 07032100.

Sie können beliebig viele Parameter **Product_Code** mit dem optionalen Parameter **Product_Version**, jeweils durch Kommas getrennt, angeben.

[detail]

Optionaler Parameter

Dieser Parameter gibt an, ob detaillierte Ergebnisse des Scans in der Befehlszeilenschnittstelle angezeigt werden sollen.

[outputDir="*ips_output_dir*"]

Optionaler Parameter

Dieser Parameter zeigt an, dass Sie das mit *ips_output_dir* angegebene Ausgabeverzeichnis für die Scanergebnisse und die Protokolldateien von Prerequisite Scanner definieren möchten.

[xmlResult]

Optionaler Parameter

Dieser Parameter zeigt an, dass Sie die Ergebnisse nicht nur in der einfachen Testergebnisdatei, sondern auch in der XML-Ergebnisdatei *IPS-Ausgabeverzeichnis/result.xml* ausgeben möchten.

[PATH="*product_root*"]

Optionaler Parameter

Dieser Parameter gibt die Installationsverzeichnisse für die Produktangebote an, die installiert werden.

Eine vollständige Liste der Parameter finden Sie im Abschnitt zu `prereq_checker` im Information Center.

Produktcodes

In dieser Tabelle sind die momentan definierten Produktcodes beschrieben.

Tabelle 1. Vordefinierte Produktcodes

| Produktangebot, Plattform, Betriebssystem | Vordefinierter Produktcode |
|--|-----------------------------------|
| Autonomic Deployment Engine | ADE |
| Tivoli Business Service Manager | BSM |
| Tivoli Composite Application Manager (ITCAM) for Applications: DB2 | CDB |
| Tivoli Provisioning Manager for UNIX | COA |
| Tivoli Provisioning Manager for AIX | COB |
| Tivoli Provisioning Manager for AIX V5.3.0.0 (64 Bit) | COC |
| Tivoli Provisioning Manager for AIX 6.1 | COD |
| Tivoli Provisioning Manager for Linux | COE |
| Tivoli Provisioning Manager for Red Hat Linux | COF |
| Tivoli Provisioning Manager Version 7.2 for Red Hat Enterprise Linux 5 x86 (64 Bit) | COG |
| Tivoli Provisioning Manager for Red Hat Enterprise Linux 5 System z (64 Bit) | COH |
| Tivoli Provisioning Manager for SUSE 10 | COI |
| Tivoli Provisioning Manager Version 7.2 for Solaris | COJ |
| Tivoli Provisioning Manager Version 7.2 for HP-UX | COK |
| Tivoli Provisioning Manager Version 7.2 for SUSE zSeries 10 | COL |
| Tivoli Provisioning Manager Version 7.2 for SUSE 11 | COM |
| Tivoli Provisioning Manager Version 7.2 for SUSE zSeries 11 | CON |
| Tivoli Provisioning Manager Version 7.2 for Windows 2008 | COX |
| Tivoli Provisioning Manager Version 7.2 for Windows 2003 | COY |
| Tivoli Provisioning Manager Version 7.2 for Windows | COZ |
| Prerequisite Scanner (Demo) | DMO |
| IBM Tivoli Netcool Performance Manager | GYM |
| Tivoli Enterprise Portal Client | KCJ |
| Tivoli Enterprise Portal Client for UNIX | |
| Tivoli Enterprise Portal Server | |
| Tivoli Enterprise Portal Server for UNIX | KCQ |
| Warehouse Proxy Agent | KHD |
| Warehouse Proxy Agent for UNIX | KHE |
| Tivoli Composite Application Manager (ITCAM) for Transactions: Internet Service Monitoring | KIS |
| Tivoli Monitoring Operating System Agent for Linux | KLZ |
| IBM Tivoli Composite Application Manager Agent for WebSphere MQ File Transfer Edition | KM6 |
| IBM Tivoli Composite Application Manager Agent for WebSphere MQ | KMQ |

Table 1. Vordefinierte Produktcodes (Forts.)

| Produktangebot, Plattform, Betriebssystem | Vordefinierter Produktcode |
|---|----------------------------|
| Tivoli Enterprise Monitoring Server | KMS |
| Tivoli Enterprise Monitoring Server for UNIX | |
| Tivoli Monitoring Operating System Agent for Windows | KNT |
| Windows OS Monitoring Agent for UNIX | |
| Tivoli Monitoring Agent for Oracle | KOR |
| Tivoli Composite Application Manager Agent for WebSphere Message Broker | KQI |
| Summarization and Pruning Agent | KSY |
| Summarization and Pruning Agent for UNIX | |
| Tivoli Monitoring Agent for DB2 | KUD |
| Tivoli Monitoring Agent for DB2 | |
| Tivoli Composite Application Manager (ITCAM) for Transactions: Transaction Reporter | KT0 |
| Tivoli Composite Application Manager (ITCAM) for Transactions: Transaction Collector | KTU |
| Tivoli Composite Application Manager (ITCAM) for Transactions: Application Management Console | KT3 |
| Tivoli Composite Application Manager (ITCAM) for Transactions: Client Response Time | KT4 |
| Tivoli Composite Application Manager (ITCAM) for Transactions: Web Response Time | KT5 |
| Tivoli Composite Application Manager (ITCAM) for Transactions: Robotic Response Time | KT6 |
| Tivoli zEnterprise Monitoring Agent | KZE |
| Tivoli License Compliance Manager | LCM |
| Tivoli License Compliance Manager for UNIX | |
| Tivoli Netcool/Impact | NCI |
| Tivoli Netcool/OMNIBus - Serverkomponenten und Desktopkomponenten | NOC |
| Tivoli Netcool/OMNIBus - Desktopkomponenten | NOD |
| Tivoli Netcool/OMNIBus - Serverkomponenten | NOS |
| Tivoli Process Automation Engine | PAE |
| Tivoli Asset Discovery for Distributed | TAD |
| Tivoli Asset Discovery for Distributed for UNIX | |
| Tivoli Common Reporting | TCR |
| Tivoli Provisioning Manager | TPM |

Umgebungsvariablen

In dieser Tabelle sind die Angebote, die Umgebungsvariablen verwenden, und die Umgebungsvariablen beschrieben.

Tabelle 2. Umgebungsvariablen von Prerequisite Scanner für Angebote

| Produktangebot, Plattform, Betriebssystem | Installationsoption | Umgebungsvariable |
|---|---|-------------------|
| Tivoli Business Service Manager Version 6.1 | Nur Installation des Datenservers | TBSM_PREREQ_DATA |
| | Nur Installation des Dashboard-Servers | TBSM_PREREQ_DATA |
| | Kombinierte Installation von Dashboard-Server und Datenserver | TBSM_PREREQ_BOTH |

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Quellen:

- Rufen Sie die Webseite zu IBM Prerequisite Scanner in IBM Support Portal auf.
- Sehen Sie sich die Artikel zu Prerequisite Scanner in Service Management Connect an. Sie können auch Beiträge zu diesen Artikeln schreiben.

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind Marken oder eingetragene Marken der International Business Machines Corporation. Weitere Produkt- und Servicenamen können Marken von IBM oder anderen Herstellern sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter ibm.com/legal/copytrade.shtml.

Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

UNIX ist eine eingetragene Marke von The Open Group in den USA und anderen Ländern.

Java und alle auf Java basierenden Marken und Logos sind Marken oder eingetragene Marken der Oracle Corporation und/oder ihrer verbundenen Unternehmen.